Ä1 Fußgänger

Antragsteller*in: Deniz Anan (Ak Mobilität, Kandidat Stadtratsliste)

Text

In Zeile 10:

- Ampelschaltungen müssen ~~F~~fußgängerfreundlicher werden

Von Zeile 18 bis 28:

- ~~Wo Straßenbahnlinien in der Mitte von Hauptverkehrsstraßen verlaufen, sollen künftig begrünte Übergänge für Fußgänger errichtet werden.~~
  - ~~Die Erreichbarkeit der Straßenbahn muss jederzeit risikolos und ohne großen Zeitdruck gegeben sein.~~
    - ~~Übergänge für Fußgänger an der Haunstetterstraße und an der Ackermannstraße für neue Linie 5.~~
    - ~~Friedberger Straße an der Linie 6.~~
- Dort, wo es sinnvoll ist, benötigen wir begrünte Übergänge für Fußgänger*innen, etwa an der
  - Haunstetter Straße und an der Bgm.-Ackermann-Straße
    - .
- ~~Beim Ziel von 0 Toten im Straßenverkehr~~ Wir streben an, die Zahl der Verkehrstoten auf null zu senken (Vision Zero)
- Hierbei spielen Fußgänger eine große Rolle.
- ~~LKW-Abbiegeassistenten~~Wir wollen die Innenstadt für ~~den Fuhrpark von Stadt und Tochterfirmen~~Lkw ohne Abbiegeassistenten sperren.
- ~~Zukünftige Einfahrt nur noch~~Die Stadt und ihre Tochterunternehmen gehen mit gutem Beispiel voran und verwenden ab sofort Abbiegeassistenten.

Von Zeile 31 bis 36:

- ~~Ausweitung der Ahndung von Parkverstößen, um im Kreuzungsbereich bei abgesenkten Bordsteinen ein~~
- Wir wollen konsequenter gegen das Parken auf Fuß- und Radwegen vorgehen, um das Überqueren der Straße sicher und einfach zu ermöglichen.
- Planung der Straßen bei Sanierungsprojekten / Neubauten von außen nach innen. Attraktive und ausreichend breite Fußwege für Kinderw~~r~~ägen und Rollatore~~r~~n. Ausreichend ~~Rastplätze~~Ruheplätze und attraktive Verweilmöglichkeiten

Begründung

* umformuliert, stilistisch angepasst

* Das mit den Überwegen ist nicht unproblematisch: 1) Straßenbahnen sollten gar nicht erst in der Mitte der Fahrbahn verkehren, sondern auf der Straßenseite, wo die meisten Menschen wohnen. 2)

Fußgängerstege entsprechen dem Konzept der autogerechten Stadt mit der Trennung der Verkehrsarten. Ampelquerungen mit langen Grünphasen für Fußgänger / Radverkehr sind besser, da sie den kürzesten Weg darstellen und keine Steigung/Gefälle aufweisen.